



Von Wolfgang Pichler aus der LEADER-Region Wels Land
 Email: office@lewel.at Web: www.regionwelsland.at

Einblick mit Ausblick

Energie für die Region Wels-Land

Wels-Land wird zur Klima- und Energie-modellregion! Dahinter steckt das stetige Bemühen, Identifikation mit dem Zukunftsthema Energiewende zu stiften.



„Energiesparregion Wels Land – EnergyLand“ heißt das neue regionale Projekt! Die Umsetzung betrifft die Mitgliedsgemeinden der Leaderregion insbesondere 14 Gemeinden, die im Rahmen des öö. Programms E-GEM kommunale Energiesparkonzepte erstellen. Partner sind das Klimabündnis OÖ, das Science Center Wels - WELIOS und die Fachhochschule Wels.

Die Leaderregion verantwortet die Konzeption, ist Projektträger und stellt die Finanzierung. Die Förderzusage durch den Klima- und Energiefonds eröffnet unserer Region Freiräume für langfristige Energieentwicklungsplanung samt notwendiger Bewusstseinsbildung.

Inhaltliche Schwerpunkte sind Energiesparen, Solarenergie, erneuerbare Energie und Mobilität. Im Mittelpunkt stehen regionales Know-how und herausragende Praxisbeispiele der Gemeinden, regionaler Unternehmen, der Landwirtschaft und von Privaten. Die Meilensteine in zwei Jahren Projektlaufzeit lauten:

- 4 Monate ... Regionaler Energieentwicklungsplan
- 20 Monate ... Kompetenzzentrale für das Thema Energie
- 9 Monate ... Positionierung als Energiesparregion
- 20 Monate ... EnergyLand – Energie zum Erleben

Aus dem Ministerbrief von Doris Bures und Niki Berlakovich: *„Eine steigende Energieunabhängigkeit minimiert den Abfluss von Kaufkraft, schafft heimische Arbeitsplätze und hilft vor allem die heimischen Treibhausgasemissionen durch nachhaltige Lösungen zu senken. [...] Wir sind zuversichtlich, dass damit ein wichtiges Projekt im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung in Österreich initiiert werden kann.“*

Engagierte Beteiligung bildet den Grundstock für ein erfolgreiches regionales Energieprojekt. Über die Fortschritte informieren wir regelmäßig auf www.regionwelsland.at!

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Jugendprojekt JuWeL in Wien

Erstmals wurde der Preis „SozialMarie“ im Mai 2005 von der Unruhe Privatstiftung für soziale Innovation vergeben.

Ziel dieser Verleihung ist es soziale Ideen und deren Umsetzung in der Öffentlichkeit bekannt zu machen.

Auch eines der Leitprojekte der Leader Region Wels Land (LEWEL), Jugendnetzwerk JuWeL, dass sich mit der Vernetzung und dem Aufbau der Jugendarbeit in 25 Gemeinden beschäftigt, wurde eingereicht.

Der Inhalt dieses Vorhabens fand großen Anklang und es konnten wichtige Kontakte geknüpft werden.

Die Preisverleihung fand im RadioKulturhaus in der Argentinierstraße vor mehr als 300 Besuchern statt.

OÖ derzeit größtes Jugendprojekt musste sich unter mehr als 200 Teilnehmern aus Österreich, Tschechien, Ungarn und der Slowakei der Jury stellen.

Der Hauptpreis von € 15.000,00 ging an ein Sozialprojekt aus der Steiermark.

Für das JuWeL-Team um Projektleiter Paul Mahr



reichte es leider in diesem Jahr noch nicht. JuWeL wurde jedoch aufgefordert, dass abgeschlossene Projekt im nächsten Jahr – 2011 Themenschwerpunkt „Jugend und Nachhaltigkeit“ abermals einzureichen.

Stehe für Rückfragen unter 0676/6355822 sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
 Paul Mahr
 Jugendreferent und
 Vizebürgermeister der
 Stadtgemeinde Marchtrenk
 und Projektleiter JuWeL
 Jugendnetzwerk Wels-Land

